

**Bericht und Antrag der Spezialkommission 2022/04 betreffend Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung zwischen dem Kanton und den Gemeinden sowie Korrigendum zum Bericht und Antrag des Regierungsrates des Kantons Schaffhausen an den Kantonsrat betreffend Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung zwischen dem Kanton und den Gemeinden**

23-46

vom 16. Januar 2023

---

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Spezialkommission 2022/04 hat die Vorlagen des Regierungsrats vom 22. Februar 2022 (ADS 22-14) betreffend Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung zwischen dem Kanton und den Gemeinden und vom 3. Mai 2022 (ADS 22-45) betreffend Korrigendum zum Bericht und Antrag des Regierungsrates des Kantons Schaffhausen an den Kantonsrat am 23. Mai 2022 und 16. Januar 2023 an zwei Sitzungen beraten. Die Vorlagen wurde von Regierungsrätin Dr. Cornelia Stamm Hurter und Natalie Greh, Departementssekretärin FD, einlässlich vertreten und erläutert. Für die Administration und Protokollierung war Luzian Kohlberg stv. Kantonsratssekretär verantwortlich.

## **1 Ausgangslage/Eintreten**

Die Diskussion um Eintreten warf verschiedene Themen- und Problemkreise auf. Ein möglicher Antrag auf Nichteintreten oder Zurückweisung wurde eingehend diskutiert. Die längere Entstehungsgeschichte sowie die komplexe Ausgangslage wurden erläutert. Auf Grund der langen Vorgeschichte ist die Vorlage entsprechend umfangreich. Den grossen Erwartungen an die Vorlage konnte nur teilweise entsprochen werden. Einige Bereiche wurden im Laufe der Zeit ausgeklammert, da sie anderweitig bearbeitet wurden oder noch bearbeitet werden sollen. Anzuführen sind die Kapitel Gesundheit, Alter & Pflege, Soziale Sicherheit, Bildung, Strassengesetz. Letztlich einigte sich die Kommission, die auf S. 6 der Vorlage ADS 22-14 genannten vorliegenden Entflechtungsvorschläge zu beraten. Die intensive Debatte führte zum einstimmigen Eintreten der SPK 22/04 auf die Vorlage ADS 22-14 und ADS 22-45 (Korrigendum zu ADS 22-14).

## **2 Detailberatung**

### **B. Prüfung der Aufgaben- und Finanzierungsentflechtungen**

#### **1. Steuern und Finanzen**

Einstimmig hiess die SPK 22/04 die Änderung des Dekretes betreffend die Organisation des Steuerwesens gemäss Vorlage ADS 22-14 respektive ADS 22-45 Korrigendum (Anhang 1) gut. Diskutiert wurde Art. 18 Abs. 4 EG BGS siehe C. Änderungsanträge.

## **2. Öffentliche Sicherheit; 2.1 Polizei**

Der Antrag, Kapitel 2.1 (Revision Polizeigesetz) nochmals zur Abklärung einer Überprüfung und Überarbeitung an die Regierung und den Steuerungsausschuss in der 1. Sitzung zurückzuweisen, wurde von der SPK 22/04 einstimmig gutgeheissen. Die Rückweisung stand im Zusammenhang mit der angekündigten Absicht des Regierungsrates, in einem zweiten Schritt die Anrechnung der neu vorgeschlagenen Polizeibeiträge im Lastenausgleich zu überprüfen (vgl. Seite 27 der Vorlage des Regierungsrates, respektive Korrigendum S. 3). Die nach neuem Recht (weiterhin) stärker belasteten grossen Gemeinden (die jährliche Entschädigungspauschale pro Kopf steigt bei höherer Einwohnerzahl der Gemeinde) wären negativ betroffen, wenn die Polizeibeiträge im Lastenausgleich nicht mehr angerechnet werden könnten. Die weiteren Abklärungen der Finanzdirektion beim Verband der Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten des Kantons Schaffhausen (VGGSH) ergaben, dass die Haltung der Gemeinden unverändert war und die Polizeibeiträge nach dem geltenden System in den innerkantonalen Finanzausgleich fliessen sollen. Auf die nochmalige Rückweisung zur Überprüfung der vorliegenden Kompromisslösung an den Steuerungsausschuss und die Regierung wurde vonseiten des Finanzdepartements deshalb verzichtet.

Das Kapitel 2 wurde infolgedessen von der SPK 22/04 in diesem Sinne gemäss Vorlagen ADS 22-14 und 22-45 beraten. Einstimmig heisst die SPK 22/04 die Änderung des PolG gemäss Vorlage ADS 22-14 (Anhang 3) respektive ADS 22-45 gut.

## **C. Änderungsanträge**

### **1. Spielbankenabgaben - Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Geldspiele vom 8. März 2021 (EG BGS; SHR 935.500)**

Im Sinne einer vollständigen Entflechtung schlagen die Vorlagen ADS 22-14 und ADS 22-45 fortan einen Verzicht, nicht nur auf den Gemeindeanteil an Abgaben für Geschicklichkeitsautomaten und für Spiellokale, sondern auch auf die Weitergabe der Spielbankenabgabe zu einem Drittel an die Standortgemeinden vor. Der Antrag, die vorgeschlagene Änderung von Art. 18 Abs. 4 EG BGS abzulehnen (Standortgemeinde Schaffhausen soll weiterhin ihren Anteil behalten) wurde mit 6 : 5 Stimmen abgelehnt. Dieser Antrag wurde mit der Verwendung der benötigten Mittel für die Prävention im Suchtbereich (Glückspiel) begründet.

Allen anderen Anträgen folgte die SPK einstimmig nach vorhergehender Beratung.

## **3 Schlussabstimmung**

- Mit 9 : 2 Stimmen beantragt die Spezialkommission 2022/04 dem Kantonsrat, die Vorlagen ADS 22-14 und 22-45 (Korrigendum zu ADS 22-14) ohne Änderungen zur Annahme.
- Einstimmig empfiehlt die SPK 22/04 dem Kantonsrat, das Postulat von Walter Hotz vom 14. März 2016 betreffend Finanzierungsentflechtung zwischen Kanton und Gemeinden abzuschreiben.

- Mit 9 : 0 Stimmen bei 2 Enthaltungen empfiehlt die SPK 22/04 dem Kantonsrat, das Postulat von Arnold Isliker vom 15. April 2019 betreffend Revision des Krankenversicherungsgesetzes nicht abzuschreiben. Durch die Ablehnung der Abschreibung soll das in der Vorlage angeführte Grossprojekt (ADS 22-14, S. 45) im Bereich Soziales und Gesundheit, spezifisch die Finanzierungsentflechtung in den Themenbereichen Altersheime und Spitex (Ziff. 4.1), Ergänzungsleistungen (Ziff. 4.2) und Prämienverbiligung (Ziff. 5.1) pendent gehalten werden.

Für die Spezialkommission 2022/04:

*Irene Gruhler Heinzer (Präsidentin)*

*Severin Brüngger*

*Iren Eichenberger*

*Hansueli Graf*

*Christian Heydecker*

*Walter Hotz*

*Bruno Müller*

*Peter Neukomm*

*Erhard Stamm*

*René Schmidt*

*Josef Würms*

Anhang:

- 1) Entwurf Änderung des Dekretes betreffend die Organisation des Steuerwesens gemäss ADS 22-45
- 2) Entwurf Änderung des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über Geldspiele gemäss ADS 22-14
- 3) Entwurf Änderung des Polizeigesetzes gemäss ADS 22-14
- 4) Entwurf Änderung des Gesetzes über die Subventionierung von Schulbauten sowie von Kindergärten, Schülerhorten und Kinderkrippen gemäss ADS 22-14
- 5) Entwurf Änderung kantonales Landwirtschaftsgesetz gemäss ADS 22-14
- 6) Übersicht Ergebnisse gemäss ADS 22-45



**Dekret**  
**betreffend die Organisation des Steuerwesens**

Änderung vom ...

---

*Der Kantonsrat Schaffhausen*

*beschliesst als Dekret:*

**I.**

Das Dekret betreffend die Organisation des Steuerwesens vom 27. November 2000 wird wie folgt geändert:

**§ 4 Abs. 2**

<sup>2</sup> Sie ist verpflichtet, die von der kantonalen Steuerverwaltung festgelegten Anwenderprogramme zu verwenden.

**II.**

<sup>1</sup> Der Regierungsrat bestimmt das Inkrafttreten.

<sup>2</sup> Das Dekret ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die kantonale Gesetzessammlung aufzunehmen.

Schaffhausen, ...

Im Namen des Kantonsrates

Der Präsident:

Die Sekretärin:



## **Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Geldspiele**

Änderung vom ...

---

*Der Kantonsrat Schaffhausen*

*beschliesst als Gesetz:*

### **I.**

Das Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Geldspiele vom 8. März 2021 wird wie folgt geändert:

#### **Art. 18 Abs. 4**

<sup>4</sup> 13 Prozent der kantonalen Spielbankenabgabe werden dem Fonds für Suchtprophylaxe und Gesundheitsförderung zugewiesen.

### **II.**

<sup>1</sup> Dieses Gesetz untersteht dem Referendum.

<sup>2</sup> Der Regierungsrat bestimmt das Inkrafttreten.

<sup>3</sup> Das Gesetz ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die kantonale Gesetzessammlung aufzunehmen.

Schaffhausen, ...

Im Namen des Kantonsrates

Der Präsident:

Die Sekretärin:



**Polizeigesetz**

Änderung vom ...

*Der Kantonsrat Schaffhausen**beschliesst als Gesetz:***I.**

Das Polizeigesetz vom 21. Februar 2000 wird wie folgt geändert:

**Art. 29**

<sup>1</sup> Die Gemeinden beteiligen sich für die Leistungen der Schaffhauser Polizei zugunsten kommunaler Aufgaben an deren Kosten.

<sup>2</sup> Die jährlichen Entschädigungspauschalen pro Einwohnerin oder Einwohner sind abgestuft nach der Grösse einer Gemeinde und betragen in Gemeinden mit

- |  |           |
|--|-----------|
| a) bis zu 999 Einwohnerinnen und Einwohnern        | Fr. 20.00 |
| b) 1000 bis 1999 Einwohnerinnen und Einwohnern     | Fr. 26.00 |
| c) 2000 bis 3999 Einwohnerinnen und Einwohnern     | Fr. 32.00 |
| d) 4000 bis 9999 Einwohnerinnen und Einwohnern     | Fr. 38.00 |
| e) 10'000 bis 19'999 Einwohnerinnen und Einwohnern | Fr. 50.00 |
| f) mehr als 20'000 Einwohnerinnen und Einwohnern   | Fr. 65.00 |

Massgebend sind die vom Kanton Schaffhausen jährlich publizierten Einwohnerzahlen per 31. Dezember des Vorjahres.

<sup>3</sup> Setzt eine Gemeinde für die Erfüllung kommunaler Aufgaben in Ergänzung zur Schaffhauser Polizei eigenes Polizeipersonal ein, so reduziert sich für die Berechnung ihrer Kostenbeteiligung die Einwohnerzahl pro 100 Stellenprozente einer ausgebildeten Polizistin oder eines ausgebildeten Polizisten oder einer polizeilichen Sicherheitsassistentin oder eines polizeilichen Sicherheitsassistenten um 1300 Einwohnerinnen oder Einwohner, höchstens aber bis auf null. Teilzeitpensen werden anteilmässig angerechnet. Für die Bestimmung der Entschädigungspauschale wird auf die tatsächliche Einwohnerzahl abgestellt.

**Gesetzesanhang**

Aufgehoben

**II.**

<sup>1</sup> Dieses Gesetz untersteht dem Referendum.

<sup>2</sup> Der Regierungsrat bestimmt das Inkrafttreten.

<sup>3</sup> Das Gesetz ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die kantonale Gesetzessammlung aufzunehmen.

Schaffhausen, ...

Im Namen des Kantonsrates

Der Präsident:

Die Sekretärin:



**Gesetz  
über die Subventionierung von Schulbauten sowie von Kindergärten,  
Schülerhorten und Kinderkrippen**

Änderung vom ...

---

*Der Kantonsrat Schaffhausen*

*beschliesst als Gesetz:*

**I.**

Das Gesetz über die Subventionierung von Schulbauten sowie von Kindergärten, Schülerhorten und Kinderkrippen vom 29. November 1971 wird wie folgt geändert:

**Art. 1 Satz 1**

Der Staat richtet den Gemeinden Subventionen aus an:

**Art. 4**

<sup>1</sup> Die Höhe der Subvention beträgt 20 Prozent der subventionsberechtigten Bauaufwendungen.

<sup>2</sup> Aufgehoben

<sup>3</sup> Der Regierungsrat regelt die Einzelheiten der anrechenbaren Aufwendungen und des Verfahrens für die Gewährung der Subventionen.

**Art. 5**

Aufgehoben

**Art. 7**

Aufgehoben

**Art. 8**

Subventionen für Schulbauten, die beim Inkrafttreten dieses Gesetzes gestützt auf das definitive Projekt bereits zugesichert wurden, werden nach bisherigem Recht behandelt.

**II.**

<sup>1</sup> Dieses Gesetz untersteht dem Referendum.

<sup>2</sup> Der Regierungsrat bestimmt das Inkrafttreten.

<sup>3</sup> Das Gesetz ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die kantonale Gesetzessammlung aufzunehmen.

**III.**

Das Dekret betreffend die Richtlinien für den Bau und die Subventionierung von Schulanlagen vom 29. November 1971 wird aufgehoben.

Schaffhausen, ...

Im Namen des Kantonsrates

Der Präsident:

Die Sekretärin:



**Gesetz  
über die Förderung der Landwirtschaft  
(kantonales Landwirtschaftsgesetz)**

Änderung vom ...

---

*Der Kantonsrat Schaffhausen*

*beschliesst als Gesetz:*

**I.**

Das Gesetz über die Förderung der Landwirtschaft vom 29. November 1999 wird wie folgt geändert:

**Art. 51**

Der Kanton stellt den Schutz der Kulturpflanzen gegen gemeingefährliche Krankheiten und Schädlinge im Sinne der Vorschriften des Bundes sicher und achtet dabei auf die bestmögliche Schonung der Umwelt.

**Art. 52**

<sup>1</sup> Der Regierungsrat kann Krankheiten und Schädlinge von lokaler Bedeutung als gemeingefährlich und ihre Bekämpfung obligatorisch erklären, soweit dafür nicht Vorschriften des Bundes gelten.

<sup>2</sup> Eine solche Anordnung setzt grundsätzlich voraus, dass

- a) nach den Erhebungen des kantonalen Pflanzenschutzdienstes oder der eidgenössischen Forschungsanstalten ein gefährlicher Befall eingetreten oder zu erwarten ist,
- b) der drohende Schaden volkswirtschaftlich von Bedeutung ist und
- c) mit freiwilligen Massnahmen keine wirksame oder wirtschaftliche Bekämpfung möglich ist.

<sup>3</sup> Bekämpfungsmassnahmen können zudem obligatorisch erklärt werden, wenn damit die spätere grossflächige chemische Bekämpfung vermieden oder eingeschränkt werden kann.

**Art. 53**

Aufgehoben

**II.**

<sup>1</sup> Dieses Gesetz untersteht dem Referendum.

<sup>2</sup> Der Regierungsrat bestimmt das Inkrafttreten.

<sup>3</sup> Das Gesetz ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die kantonale Gesetzessammlung aufzunehmen.

Schaffhausen, ...

Im Namen des Kantonsrates

Der Präsident:

Die Sekretärin:



| <b>1. Steuern &amp; Finanzen</b>            |                     |                          |                     |                             |
|---|---------------------|--------------------------|---------------------|-----------------------------|
| <b>Thema</b>                                | <b>Entflechtung</b> | <b>Auswirkung Kanton</b> |                     | <b>Auswirkung Gemeinden</b> |
| 1.1 Steuerverwaltung                        | Ja                  | CHF                      | 469'000.00          | CHF -469'000.00             |
| 1.2 Gemeindefunktionäre                     | Ja                  | CHF                      | -4'700.00           | CHF 4'700.00                |
| 1.3 Alkoholabgabe                           | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 1.4 Spielbankenabgaben                      | Ja                  | CHF                      | -600'000.00         | CHF 600'000.00              |
| <b>Zwischentotal</b>                        |                     | <b>CHF</b>               | <b>-135'700.00</b>  | <b>CHF 135'700.00</b>       |
| <b>2. Öffentliche Sicherheit</b>            |                     |                          |                     |                             |
| 2.1 Polizei                                 | Ja                  | CHF                      | 653'800.00          | CHF -653'800.00             |
| 2.2 Feuerwehrwesen                          | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 2.3 Zivilschutz                             | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 2.4 Ordnungsbussen                          | Ja                  | CHF                      | -16'000.00          | CHF 16'000.00               |
| <b>Zwischentotal</b>                        |                     | <b>CHF</b>               | <b>637'800.00</b>   | <b>CHF -637'800.00</b>      |
| <b>3. Bildung</b>                           |                     |                          |                     |                             |
| 3.1 Lehrerbesoldungen                       | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 3.2 Sonderschulung                          | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 3.3 Förderung Hochbegabung                  | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 3.4 Schulbauten                             | Ja                  | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 3.5 Musikschulen                            | Nein                | <b>CHF</b>               | -                   | <b>CHF -</b>                |
| <b>Zwischentotal</b>                        |                     | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| <b>4. Gesundheit, Alter &amp; Pflege</b>    |                     |                          |                     |                             |
| 4.1 Altersheime und Spitex                  | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 4.2 Ergänzungsleistungen                    | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 4.3 Erlass AHV-Mindestbeiträge              | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| <b>5. Soziale Sicherheit</b>                |                     |                          |                     |                             |
| 5.1 Prämienverbilligung                     | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 5.2 Sozialhilfe                             | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 5.3 Kinderalimente                          | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 5.4 ALV und Arbeitslosenhilfe               | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| <b>Zwischentotal</b>                        |                     | <b>CHF</b>               | <b>-</b>            | <b>CHF -</b>                |
| <b>6. Verkehr, Umwelt &amp; Raumordnung</b> |                     |                          |                     |                             |
| 6.1 Geoinformationssystem                   | Ja                  | CHF                      | 135'000.00          | CHF -135'000.00             |
| 6.2 Natur- und Heimatschutz                 | Nein                |                          |                     |                             |
| 6.3 Strassen                                | Ja                  | CHF                      | 6'240'000.00        | CHF -6'240'000.00           |
| 6.4 Regionaler Personenverkehr              | Nein                |                          |                     |                             |
| 6.5 Gewässer                                | Nein                |                          |                     |                             |
| 6.6 Mehrwertabgabefonds                     | Nein                |                          |                     |                             |
| <b>Zwischentotal</b>                        |                     | <b>CHF</b>               | <b>6'375'000.00</b> | <b>CHF -6'375'000.00</b>    |
| <b>7. Volkswirtschaft</b>                   |                     |                          |                     |                             |
| 7.1 Bodenverbesserung                       | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 7.2 Tierkörperbeseitigung                   | Ja                  | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 7.3 Wald                                    | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 7.4 Schutz der Kulturpflanzen               | Ja                  | CHF                      | 100'000.00          | CHF -100'000.00             |
| 7.5 Reben                                   | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| 7.6 Hundewesen                              | Nein                | CHF                      | -                   | CHF -                       |
| <b>Zwischentotal Schätzung</b>              |                     | <b>CHF</b>               | <b>100'000.00</b>   | <b>CHF -100'000.00</b>      |
| Seite   15                                  |                     |                          |                     |                             |
| <b>Gesamttotal</b>                          |                     | <b>CHF</b>               | <b>6'977'100.00</b> | <b>CHF -6'977'100.00</b>    |